



GEMEINDE NIEDERNBERG

BESCHLUSSVORLAGE

126/2024/1

Federführung:	Bauamt	Datum:	07.10.2024
Bearbeiter:	Marion Debes	EAPL:	6140

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeinderat	15.10.2024	öffentlich

Dorfplatz, Generationenplatz, alter Friedhof und Mainufer; Freigabe der Planung und Kostenermittlung - Dorfplatz Gehweg und Parkplätze

Vorschlag zum Beschluss:

Die Parkplätze bleiben bestehen, eine mobile Rampe ermöglicht bei Bedarf einen barrierefreien Aufgang auf das Podest. Nutzer des Gehwegs müssen evtl. über den Dorfplatz ausweichen.

Die Parkplätze können entfallen, der Gehweg wird als Rampe ausgebaut.

Sachverhalt:

Der Gehweg, welcher zwischen dem Parkstreifen und dem Dorfplatz entlang führt ist recht schmal (ca. 90 cm). Durch die Herstellung des Podests ist ein Ausweichen auf den derzeitig ebengleich anschließenden Dorfplatz nicht mehr möglich. Ursprünglich war geplant den Gehweg an dieser Stelle als Zugang zum Podest zu nutzen und analog der Arztpraxis auf der gegenüberliegenden Seite anzuböschern und damit sozusagen eine Rampe zu schaffen. Die Breite ist für einen barrierefreien Zugang jedoch zu schmal, da hierfür eine Gehwegbreite von mindestens 1,20 m benötigt würde. Möchte man bei der Variante bleiben den Gehweg als Rampe zu nutzen, müssen die davorliegenden Parkplätze entfallen. Möchte man die Parkplätze beibehalten, ist es für einen Rollstuhl, Kinderwagen, o. ä. immer noch recht eng den Gehweg zu nutzen, diese Verkehrsteilnehmer müssten ggf. über den Dorfplatz ausweichen. Als Alternative für einen barrierefreien Aufgang zum Podest könnte eine mobile Rampe bei Bedarf ausgefahren werden.

Abstimmungsergebnis:

JA:

Nein: